

Ce sixième volume [...] = Dieser sechste Band [...]

Objektyp: **Postface**

Zeitschrift: **Chronique archéologique = Archäologischer Fundbericht**

Band (Jahr): - **(1987-1988)**

PDF erstellt am: **20.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ce sixième volume de la Chronique archéologique présente les résultats des prospections, sondages et fouilles effectués durant les années 1987 et 1988. Parmi les découvertes majeures, nous signalerons la pirogue mésolithique d'Estavayer, les habitats protohistoriques fouillés dans le cadre de la construction de la future RN 1, les nombreuses villas gallo-romaines, dont celle de Vallon, ainsi que la nécropole du Haut Moyen Age de Le Bry. Les maints travaux en ville de Fribourg ont occasionné la découverte de vestiges, qui ont complété les connaissances de l'histoire de la cité aux époques médiévales et modernes. A ces fouilles urbaines s'ajoutent les interventions dans les églises de Fribourg/Les Cordeliers et d'Heitenried/St-Michel. Le volet des études scientifiques est consacré à la présentation de nécropoles à incinérations (La Roche) et à inhumations (Tavel) de l'époque romaine.

Tous ces résultats sont exposés par ordre alphabétique des localités, toutes périodes confondues. En tête de l'ouvrage se trouvent une carte et un tableau de répartition des communes citées, ainsi qu'un tableau chronologique.

Dieser sechste Band des Archäologischen Fundberichtes enthält die Ergebnisse der Prospektionen, Sondierungen und Ausgrabungen, welche im Verlaufe der Jahre 1987 und 1988 ausgeführt wurden. Unter den wichtigsten Entdeckungen seien der mittelsteinzeitliche Einbaum von Estavayer, die vorgeschichtlichen Siedlungen, die im Rahmen der Bauarbeiten für die zukünftige N1 ausgegraben wurden, die zahlreichen gallo-römischen Villen, darunter Vallon, sowie das frühmittelalterliche Gräberfeld von Le Bry erwähnt. Die zahlreichen Untersuchungen in der Stadt Freiburg führten zur Entdeckung von Befunden, welche unsere Kenntnisse über die mittelalterliche und die neuzeitliche Stadt ergänzen. An diese städtebauliche Forschung reihen sich die Untersuchungen in der Franziskanerkirche in Freiburg und der Kirche St. Michael in Heitenried.

Der Teil der wissenschaftlichen Untersuchungen umfasst die Darstellung römischer Nekropolen mit Brandbestattung in La Roche und mit Körperbestattung in Tafers.

Alle diese Resultate werden nach Gemeinden in alphabetischer Reihenfolge, sämtliche Epochen umfassend, dargestellt. Am Anfang des Werkes finden sich eine Streuungskarte und eine Fundtabelle der erwähnten Gemeinden sowie eine chronologische Tabelle.